

**Studienordnung für den Studiengang Wirtschaftsinformatik¹
mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)
an der Technischen Universität Chemnitz
vom 14. August 2006**

Aufgrund von § 21 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 293), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Januar 2006 (SächsGVBl. S. 7), hat der Senat der Technischen Universität Chemnitz die folgende Studienordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

Teil 1: Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Lehrformen
- § 5 Ziele des Studienganges

Teil 2: Aufbau und Inhalte des Studiums

- § 6 Aufbau des Studiums
- § 7 Inhalte des Studiums

Teil 3: Durchführung des Studiums

- § 8 Studienberatung
- § 9 Prüfungen
- § 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

Teil 4: Schlussbestimmungen

- § 11 In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Anlage: 1 Studienablaufplan
 2 Modulbeschreibungen

In dieser Studienordnung gelten grammatisch maskuline Personenbezeichnungen gleichermaßen für Personen weiblichen und männlichen Geschlechts. Frauen können die Amts- und Funktionsbezeichnungen dieser Studienordnung in grammatisch femininer Form führen. Dies gilt entsprechend für die Verleihung von Hochschulgraden, akademischen Bezeichnungen und Titeln.

¹ Die englische Bezeichnung lautet „Business Information Systems“.

Teil 1 **Allgemeine Bestimmungen**

§ 1 **Geltungsbereich**

Die vorliegende Studienordnung regelt unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Prüfungsordnung Ziele, Inhalte, Aufbau, Ablauf und Durchführung des Studiengangs Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität Chemnitz.

§ 2 **Studienbeginn und Regelstudienzeit**

- (1) Das Studium kann im Wintersemester aufgenommen werden.
- (2) Der Studiengang hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern (drei Jahren). Das Studium umfasst Module im Gesamtvolumen von 180 Leistungspunkten (LP). Dies entspricht einem Arbeitsaufwand von 5400 Arbeitsstunden.

§ 3 **Zugangsvoraussetzungen**

Als Zugangsvoraussetzung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik gilt die allgemeine Hochschulreife, eine einschlägige fachgebundene Hochschulreife oder eine durch Rechtsvorschrift oder von der zuständigen staatlichen Stelle als gleichwertig anerkannte Hochschulzugangsberechtigung.

§ 4 **Lehrformen**

- (1) Lehrformen können sein: die Vorlesung (V), das Seminar (S), die Übung (Ü), das Projekt (PR), die Fallstudie (F), das Kolloquium (K), das Tutorium (T), das Praktikum (P) und das Planspiel (PS).
- (2) Tutorien zur Unterstützung der Studierenden, insbesondere für Studienanfänger, sind in den Modulbeschreibungen geregelt.
- (3) In den Modulbeschreibungen wird geregelt, welche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abgehalten werden.

§ 5 **Ziele des Studienganges**

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik bildet einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss des akademischen Studiums. Ziel ist es, den Absolventen in die Lage zu versetzen, informationstechnische und informationswirtschaftliche praktische Aufgabenstellungen im beruflichen Umfeld eigenständig und eigenverantwortlich zu lösen. Dazu gehören insbesondere die Bereiche:

- Geschäftsprozessgestaltung:
Verständnis und Gestaltung der Geschäftsprozesse in Unternehmen und Verwaltung;
- Systemanalyse/Organisationsentwicklung:
Konzeption und Einführung neuer sowie Wartung bestehender Informationssysteme sowie entsprechender organisatorischer Strukturen;
- Informationsmanagement/–controlling:
Schaffung und Aufrechterhaltung einer wirksamen und wirtschaftlichen Informationsversorgung in Unternehmen und Verwaltung;
- Informationstechnologiemanagement:
Tätigkeiten, die sich mit dem wirtschaftlichen Einsatz und der Nutzung von Hard- und Softwaretechnologien befassen;
- Beratung/Schulung:
unternehmensinterne bzw. –externe Beratung hinsichtlich Informationsbedarf, Informationssystemeinsatz, Schulung von Mitarbeitern.

Teil 2 Aufbau und Inhalte des Studiums

§ 6 Aufbau des Studiums

(1) Im Studium werden 180 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

1. Basismodule

- Fachspezifische Basismodule

Pflichtmodule:

Modul 1	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	18 LP
Modul 2	Grundlagen der Informatik	15 LP
Modul 3	Grundlagen der Mathematik	12 LP

- Allgemeine Basismodule

Pflichtmodule:

Modul 4	Rechnungs- und Finanzwesen	9 LP
Modul 5	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	9 LP
Modul 6	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	12 LP
Modul 7	Recht	9 LP

2. Vertiefungsmodule

Pflichtmodule:

Modul 9	Planung und Realisierung von Informationssystemen	9 LP
Modul 10	Operative Informationssysteme	9 LP
Modul 11	Analytische Informationssysteme	18 LP
Modul 12	Informatik	9 LP

3. Ergänzungsmodule

Pflichtmodule:

Modul 8	Soziale Kompetenz	12 LP
Modul 13	Fachsprache Englisch I	9 LP

4. Modul Bachelor-Arbeit

Modul 14	Bachelor-Arbeit	30 LP
----------	-----------------	-------

(2) Der empfohlene Ablauf des Studiums im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik an der Technischen Universität Chemnitz innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der zeitlichen Gliederung im Studienablaufplan (siehe Anlage 1) und dem modularen Aufbau des Studienganges.

§ 7 Inhalte des Studiums

(1) Inhalte des Studienganges sind die Vermittlung wirtschaftlicher, informatischer sowie wirtschaftsinformatischer Kompetenzen, die den Absolventen in die Lage versetzen, Informationssysteme zu entwickeln, produktiv einsetzbar zu machen sowie Information und Kommunikation als Produktionsfaktor zu erkennen und durch entsprechendes Informationsmanagement wirksam werden zu lassen. Die Ausbildung setzt sich zusammen aus der Vermittlung eines grundlegenden Verständnisses betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge, grundlegender Kenntnisse der Informatik sowie eines umfassenden Verständnisses von Methoden und Verfahren der Wirtschaftsinformatik und umfasst daher Bereiche wie die inner-, zwischen- und überbetriebliche Informationsverarbeitung in Wirtschaft und Verwaltung, Betriebswirtschaftslehre, Recht, Mathematik, Informatik und Wirtschaftsinformatik i. e. S. Der Studiengang ist mit verschiedenen Praktika und einem Projekt in der Wirtschaft praxisorientiert angelegt.

(2) Inhalte, Ziele, Lehrformen, Leistungspunkte, Prüfungen sowie Häufigkeit des Angebots und Dauer der einzelnen Module sind in den Modulbeschreibungen (siehe Anlage 2) dargestellt.

Teil 3 Durchführung des Studiums

§ 8 Studienberatung

(1) Neben der zentralen Studienberatung an der Technischen Universität Chemnitz findet eine Fachstudienberatung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik statt. Der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften beauftragt ein Mitglied der Fakultät mit der Wahrnehmung dieser Beratungsaufgabe.

(2) Studierende müssen an einer Studienberatung im dritten Semester teilnehmen, wenn bis zum Beginn des dritten Semesters nicht mindestens eine Modulprüfung erfolgreich abgelegt wurde.

(3) Eine Studienberatung soll darüber hinaus insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch genommen werden:

1. vor Beginn des Studiums,
2. vor einem Studienaufenthalt im Ausland,
3. vor einem Praktikum oder Projekt,
4. im Falle von Studiengangs- oder Hochschulwechsel,
5. nach nicht bestandenen Prüfungen.

§ 9 Prüfungen

Die Bestimmungen über Prüfungen sind in der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science an der Technischen Universität Chemnitz geregelt.

§ 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

(1) Die Studierenden sollen die Inhalte der Lehrveranstaltungen in selbständiger Arbeit vertiefen und sich auf die zu besuchenden Lehrveranstaltungen vorbereiten. Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Kenntnisse werden nicht ausschließlich durch den Besuch von Lehrveranstaltungen erworben, sondern müssen durch zusätzliche Studien ergänzt werden.

(2) Ein Fernstudium oder Teilzeitstudium des Studiengangs ist an der Technischen Universität Chemnitz nicht vorgesehen.

Teil 4 Schlussbestimmungen

§ 11 In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Die Studienordnung gilt für die ab Wintersemester 2006/2007 Immatrikulierten.

Die Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senates vom 11. Juli 2006 und der Genehmigung durch das Rektoratskollegium der Technischen Universität Chemnitz vom 26. Juli 2006.

Chemnitz, den 14. August 2006

Der Rektor
der Technischen Universität Chemnitz

Prof. Dr. Klaus-Jürgen Matthes

**Anlage 1: Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science
STUDIENABLAUFPLAN**

	1. Semester (WS)	2. Semester (SS)	3. Semester (WS)	4. Semester (SS)	5. Semester (WS)	6. Semester (SS)	Gesamt AS / LP
Basismodule:							
Modul 1 Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur	Geschäftsprozess- modellierung und -management 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur	Architekturen betrieblicher Informationssysteme 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur				540 AS / 18 LP
	Wirtschaftsinformatik- Praktikum 1 90 AS 2 LVS (V0/P2/Ü0) PVL Klausur	Wirtschaftsinformatik- Praktikum 2 90 AS 2 LVS (V0/P2/Ü0) PVL Klausur	Wirtschaftsinformatik- Praktikum 3 90 AS 2 LVS (V0/P2/Ü0) PVL Klausur				
Modul 2 Grundlagen der Informatik	Algorithmen und Programmierung 150 AS 4 LVS (V2/S0/Ü2) PL Klausur	Datenstrukturen 120 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur	Datenbanken 180 AS 4 LVS (V2/S0/Ü2) PL Klausur				450 AS / 15 LP
Modul 3 Grundlagen der Mathematik	Mathematik I (Algebra) 150 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PVL Aufgabenkomplexe PL Klausur	Mathematik II (Analysis) 120 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Aufgabenkomplexe PL Klausur	Stochastik/Statistik 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur				360 AS / 12 LP
Modul 4 Rechnungs- und Finanzwesen	Buchführung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Klausur	Kosten- und Erlösrechnung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur	Wahlpflichtbereich Rech- nungswesen (Auswahl 1 von 3 Angeboten):				270 AS / 9 LP
			Investitionsrechnung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur				
			Jahresabschluss 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur				
			Finanzierung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur				

Modul 5 Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Klausur	Marketing 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) Produktion 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur (gemeinsame Klausur mit Marketing)					270 AS / 9 LP
Modul 6 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre			Makroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PL Klausur	Mikroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/S0/Ü2) PL Klausur			360 AS / 12 LP
Modul 7 Recht	Einführung in das Recht 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Klausur	Recht der Information und Kommunikation 1 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Klausur	Recht der Information und Kommunikation 2 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur				270 AS / 9 LP
Vertiefungsmodule:							
Modul 9 Planung und Realisierung von Informationssystemen				Planung und Realisierung von Informationssystemen 180 AS 4 LVS (V2/S0/Ü2) PL Klausur	Projektmanagement 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur		270 AS / 9 LP
Modul 10 Operative Informationssysteme				Informationssysteme in Industrie/ Handel/Dienstleistung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur	Informationsmanagement 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur		270 AS / 9 LP
					Ausgewählte betriebliche Informationssysteme 90 AS 2 LVS (V0/S0/Ü2) PVL Klausur		
Modul 11 Analytische Informationssysteme				Komponenten und Architekturen von AIS 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur	Entscheidungsunterstützungssysteme 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur		540 AS / 18 LP

				Verfahren und Systeme der Datenmustererkennung 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur (gemeinsame Klausur mit Komponenten und Architekturen von AIS)	Business-Intelligence (BI)-Praktikum 150 AS 2 LVS (V0/P2/Ü0) PVL protokollierte praktische Leistung und mündliche Präsentation		
				SPSS-Praktikum 120 AS 2 LVS (V0/P2/Ü0) PVL Übungsaufgaben			
Modul 12 Informatik				Rechnernetze/ Betriebssysteme 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur			270 AS / 9 LP
				Wahlpflichtbereich Informatik (Auswahl 2 von 3 Angeboten):			
				Theoretische Informatik 1 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur	Datensicherheit/Kryptografie 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur		
					Modellierung und Simulation 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PL Klausur		
Ergänzungsmodule:							
Modul 8 Soziale Kompetenz				Consulting/Rhetorik/ Interkulturelle Kommunikation 90 AS 3 LVS (V2/S0/Ü1) PVL Klausur	Planspiel 90 AS 1 LVS (V0/PS1/Ü0) PVL Erstellen Geschäftsbericht		360 AS / 12 LP
					Wirtschaftsinformatik-Seminar		

					180 AS 2 LVS (V0/S2/Ü0) PL Hausarbeit mit anschließendem Referat		
Modul 13 Fachsprache Englisch I	Grundlagen der Wirtschaftssprache 1 60 AS 2 LVS (V0/S0/Ü2) PL Klausur	Grundlagen der Wirtschaftssprache 2 90 AS 2 LVS (V0/S0/Ü2) PVL Leseprojekt	Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation 120 AS 4 LVS (V0/S0/Ü4) PL Klausur				270 AS / 9 LP
Modul Bachelor-Arbeit:							
Modul 14 Bachelor-Arbeit						Praktikum (12 Wochen) 450 AS PVL Praktikumsbericht und mündliche Präsentation Bachelorarbeit 360 AS PL Kolloquium 90 AS 1 LVS (V0/K1/Ü0) PL mündliche Prüfung	900 AS / 30 LP
Gesamt LVS	26	25	28	27 (30)	22 (19)	1	129
Gesamt AS	810	870	930	930 (1020)	960 (870)	900	5400 AS / 180 LP

Hinweise:

PL	Prüfungsleistung	V	Vorlesung
AS	Arbeitsstunden	S	Seminar
LP	Leistungspunkte	Ü	Übung
LVS	Lehrveranstaltungsstunden	P	Praktikum
		PS	Planspiel
		K	Kolloquium

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Basismodul

Modulnummer	1
Modulname	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (BM-WINF)
Modulverantwortlich	Professur Wirtschaftsinformatik I
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Überblick über den Gegenstandsbereich der Wirtschaftsinformatik, Vermittlung grundlegender Methoden zur Modellierung betrieblicher Informationssysteme sowie Erarbeitung eines Verständnisses bezüglich technischer Architekturen betrieblicher Informationssysteme; praktische Anwendung grundlegender Algorithmen der Programmierung in verschiedenen Programmiersprachen sowie MS Office-Anwendungen, Entwicklung von eigenen Applikationen im Rahmen unterschiedlicher Anwendungssysteme, Internetanwendungen, Datenbankanwendungen, grafische Oberflächen</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Allgemeines Begriffsverständnis sowie grundlegendes Methoden- und Fachwissen zur Nutzung von Hard- und Software sowie zur Beschreibung und zum Einsatz betrieblicher Informations- und Kommunikationssysteme; grundlegendes und vertiefendes Methodenwissen und Erfahrungen in der praktischen Programmierung und Rechneranwendung</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen, Übungen und Praktika:</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (2 LVS) – Ü: Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (1 LVS) – V: Geschäftsprozessmodellierung und -management (2 LVS) – Ü: Geschäftsprozessmodellierung und -management (1 LVS) – V: Architekturen betrieblicher Informationssysteme (2 LVS) – Ü: Architekturen betrieblicher Informationssysteme (1 LVS) – P 1: Wirtschaftsinformatik-Praktikum zur Anwendung grundlegender Algorithmen der Programmierung (2 LVS) – P 2: Wirtschaftsinformatik-Praktikum zum Umgang mit Office-Anwendungen (2 LVS) – P 3: Wirtschaftsinformatik-Praktikum zu erweiterten Programmierkenntnissen (mit Wahlmöglichkeit) (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	---
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung zu Architekturen betrieblicher Informationssysteme sind folgende drei Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 90-minütige Klausur zu Inhalten des P 1 – 90-minütige Klausur zu Inhalten des P 2 – 90-minütige Klausur zu Inhalten des P 3
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 90-minütige Klausur zu Grundlagen der Wirtschaftsinformatik – 90-minütige Klausur zu Geschäftsprozessmodellierung und -management – 90-minütige Klausur zu Architekturen betrieblicher Informationssysteme
Leistungspunkte und No-	<p>In dem Modul werden 18 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prü-</p>

ten	<p>fungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Klausur zu Grundlagen der Wirtschaftsinformatik: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich – Klausur zu Geschäftsprozessmodellierung und -management: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich – Klausur zu Architekturen betrieblicher Informationssysteme: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 540 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Basismodul

Modulnummer	2
Modulname	Grundlagen der Informatik (BM-INF)
Modulverantwortlich	Professur für Theoretische Informatik
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte</u> : Vermittlung von Grundlagen- und Methodenwissen hinsichtlich der Entwicklung und des Einsatzes von Algorithmen, grundlegender Datenstrukturen wie Listen, Bäume und Graphen, der den Datenstrukturen zugehörigen Algorithmen sowie der Entwicklung und des Einsatzes von Datenbanken
	<u>Qualifikationsziele</u> : Verständnis für grundlegende Zusammenhänge und Ansätze bei der Entwicklung und dem Einsatz von Hard- und Software in Unternehmen aus Informatik-Sicht
Lehrformen	Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen: – V: Algorithmen und Programmierung (2 LVS) – Ü: Algorithmen und Programmierung (2 LVS) – V: Datenstrukturen (2 LVS) – Ü: Datenstrukturen (1 LVS) – V: Datenbanken (2 LVS) – Ü: Datenbanken (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	---
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: – 90-minütige Klausur zu Algorithmen und Programmierung – 90-minütige Klausur zu Datenstrukturen – 90-minütige Klausur zu Datenbanken
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 15 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung: – Klausur zu Algorithmen und Programmierung: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich – Klausur zu Datenstrukturen: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich – Klausur zu Datenbanken: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 450 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Basismodul

Modulnummer	3
Modulname	Grundlagen der Mathematik (BM-MATH)
Modulverantwortlich	Professur für Wirtschaftsmathematik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte</u>: Vermittlung grundlegender Theorien und Fertigkeiten der Mathematik in den Bereichen Algebra, Analysis, Finanzmathematik, lineare Optimierung; Vermittlung von Grundkenntnissen, Denkweisen und Methoden zur beschreibenden und schließenden Statistik sowie Wahrscheinlichkeitsrechnung</p> <p><u>Qualifikationsziele</u>: Erwerb von grundlegenden Kenntnissen zur Anwendung, Interpretation und Aussagekraft mathematischer Untersuchungen und Analysen; Methodenwissen bezüglich grundlegender Begriffe der Statistik, Methoden der angewandten Statistik</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Mathematik I (Algebra) (4 LVS) – Ü: Mathematik I (Algebra) (2 LVS) – V: Mathematik II (Analysis) (2 LVS) – Ü: Mathematik II (Analysis) (1 LVS) – V: Stochastik/Statistik (2 LVS) – Ü: Stochastik/Statistik (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	---
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - für die Prüfungsleistung zu Mathematik I (Algebra): 5 Aufgabenkomplexe, von denen 4 bestanden sein müssen. Bestehen bedeutet: 2/3 der Aufgaben eines Komplexes wurden richtig gelöst. - für die Prüfungsleistung zu Mathematik II (Analysis): 5 Aufgabenkomplexe, von denen 4 bestanden sein müssen. Bestehen bedeutet: 2/3 der Aufgaben eines Komplexes wurden richtig gelöst.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 90-minütige Klausur zu Mathematik I (Algebra) – 90-minütige Klausur zu Mathematik II (Analysis) – 90-minütige Klausur zu Stochastik/Statistik
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Klausur zu Mathematik I (Algebra): Gewichtung 1,5, Bestehen erforderlich – Klausur zu Mathematik II (Analysis): Gewichtung 1,5, Bestehen erforderlich – Klausur zu Stochastik/Statistik: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Basismodul

Modulnummer	4
Modulname	Rechnungs- und Finanzwesen (BM-REFI)
Modulverantwortlich	Professur BWL III - Unternehmensrechnung und Controlling
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte</u> : Vermittlung der grundlegenden Inhalte in den Bereichen Buchführung, Kosten- und Leistungsrechnung, Bilanzierung sowie Finanzierung und Investitionsrechnung
	<u>Qualifikationsziele</u> : Methoden- und Fachgrundwissen in den angegebenen Bereichen
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Buchführung (2 LVS) – Ü: Buchführung (1 LVS) – V: Kosten- und Erlösrechnung (2 LVS) – Ü: Kosten- und Erlösrechnung (1 LVS) <p>Wahlpflichtfach (1 von 3 Angeboten):</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Jahresabschluss (2 LVS) – Ü: Jahresabschluss (1 LVS) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Investitionsrechnung (2 LVS) – Ü: Investitionsrechnung (1 LVS) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Finanzierung (2 LVS) – Ü: Finanzierung (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	---
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – für die Prüfungsleistung zu Kosten- und Erlösrechnung eine 90-minütige Klausur zu Buchführung
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 60-minütige Klausur zu Kosten- und Erlösrechnung – 60-minütige Klausur je nach Wahl zu Investitionsrechnung, Finanzierung oder Jahresabschluss
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Klausur zu Kosten- und Erlösrechnung: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich – Klausur je nach Wahl zu Investitionsrechnung, Finanzierung oder Jahresabschluss: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Basismodul

Modulnummer	5
Modulname	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (BM-BWL)
Modulverantwortlich	Professur BWL V - Organisation und Arbeitswissenschaft
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte</u> : Vermittlung der grundlegenden Inhalte in den Bereichen Produktion, Marketing, Organisation, Führung und Personal
	<u>Qualifikationsziele</u> : Methoden- und Fachgrundwissen in den angegebenen Bereichen
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (2 LVS) - Ü: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (1 LVS) - V: Marketing (2 LVS) - Ü: Marketing (1 LVS) - V: Produktion (2 LVS) - Ü: Produktion (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	---
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 90-minütige Klausur zu Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 120-minütige Klausur zu Marketing und Produktion
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Basismodul

Modulnummer	6
Modulname	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (BM-VWL)
Modulverantwortlich	Professur VWL II - Mikroökonomie
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Vermittlung wissenschaftstheoretischer Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Wirtschafts- und Lehrgeschichte sowie die Grundkonzepte konkurrierender nationalökonomischer Schulen sowie Behandlung mikroökonomischer oder makroökonomischer Fragestellungen
	<u>Qualifikationsziele:</u> Aufbau eines Grundverständnisses über volkswirtschaftlich relevante Zusammenhänge über die Funktionsweise von Unternehmen, Märkten, Preisbildung und Werttheorie
Lehrformen	Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen: – V: Mikroökonomie (4 LVS) – Ü: Mikroökonomie (2 LVS) – V: Makroökonomie (4 LVS) – Ü: Makroökonomie (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	---
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: – 120-minütige Klausur zu Mikroökonomie – 120-minütige Klausur zu Makroökonomie
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung: – 120-minütige Klausur zu Mikroökonomie: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich – 120-minütige Klausur zu Makroökonomie: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Basismodul

Modulnummer	7
Modulname	Recht (BM-RE)
Modulverantwortlich	Professur Jura I - Öffentliches Recht und Öffentliches Wirtschaftsrecht
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Privatrecht und öffentlichen Recht; allgemeine und exemplarische Erarbeitung und vertiefende Erörterung grundlegender Fragen des Rechts der Information und Kommunikation (IT-relevantes Vertrags-, Datenschutz- und das Recht des geistigen Eigentums unter Berücksichtigung internationaler Vorgaben und verfassungsrechtlicher Rahmenbedingungen); vertiefende Erörterung von Fragen des Rechts der Information und Kommunikation ((Tele-)Medienrecht, Signaturrecht, eCommerce, ePayment und eGovernment, einschließlich internationaler und verfassungsrechtlicher Rahmenbedingungen)</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Erwerb, Anwendung von Fachwissen und Verständnis der allgemeinen Rechtsgrundlagen unternehmerischen Handelns und Vertiefung der Rechtsgrundlagen im Bereich des Rechts der Information und Kommunikation</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - V: Einführung in das Recht (2 LVS) - Ü: Einführung in das Recht (1 LVS) - V: Recht der Information und Kommunikation 1 (2 LVS) - Ü: Recht der Information und Kommunikation 1 (1 LVS) - V: Recht der Information und Kommunikation 2 (2 LVS) - Ü: Recht der Information und Kommunikation 2 (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Die Teilnahme an den Veranstaltungen „Recht der Information und Kommunikation“ setzt die Teilnahme an „Einführung in das Recht“ voraus.
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 90-minütige Klausur zu Einführung in das Recht - 90-minütige Klausur zu Recht der Information und Kommunikation 1
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 90-minütige Klausur zu Recht der Information und Kommunikation 2
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Ergänzungsmodul

Modulnummer	8
Modulname	Soziale Kompetenz (EM-SOKO)
Modulverantwortlich	Professur Wirtschaftsinformatik I
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte</u> : Theoretische Fundierung von Methoden der Kommunikation, Interkulturellen Kommunikation, Rhetorik sowie Gesprächsführung (Moderation) sowie individuen- und gruppenorientierte Anwendung in Fallstudien und Seminaren
	<u>Qualifikationsziele</u> : Methodenwissen, Fähigkeiten, Erfahrungen in Kommunikation, Interkulturelle Kommunikation, Rhetorik für den Umgang mit komplexen Problemstellungen in Aufgabenbereichen der Wirtschaftsinformatik sowie Aufbau von sozialen Kompetenzen durch Teamarbeit und direkte Kommunikation
Lehrformen	Lehrformen des Moduls sind Vorlesung, Seminar, Übung und Planspiel: – V: Consulting/Rhetorik/Interkulturelle Kommunikation (2 LVS) – Ü: Consulting/Rhetorik/Interkulturelle Kommunikation (1 LVS) – PS: Planspiel (1 LVS) – S: Wirtschaftsinformatik-Seminar (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, Rechnungs- und Finanzwesen und Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen: – 90-minütige Klausur zu Consulting/Rhetorik/Interkulturelle Kommunikation – Nachweis des Erreichens des zu Semesterbeginn definierten Betriebsergebnisses und Erstellen eines Geschäftsberichtes zum Planspiel
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: – Hausarbeit (Umfang ca. 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 150 AS) mit anschließendem Referat (ca. 15 Minuten) zu einem Thema der Wirtschaftsinformatik Thema und Inhalte der Hausarbeit und des Referats sowie einführende Literaturhinweise werden von den Dozenten zu Beginn der Bearbeitungszeit mit dem Studierenden besprochen.
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 12 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 360 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	9
Modulname	Planung und Realisierung von Informationssystemen (VM-PRIS)
Modulverantwortlich	Professur Wirtschaftsinformatik II
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte</u>: Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten, die zur Planung, Entwicklung und Einführung von Informationssystemen und dem Aufbau der entsprechenden IT-Infrastruktur erforderlich sind; dazu gehören insbesondere: allgemeine Fragestellungen des Projektmanagements, Vorgehensmodelle, Planung und Steuerung von Projekten mit Hilfe von Projektmanagement-Software, Durchführung einer Fallstudie</p> <p><u>Qualifikationsziele</u>: Kenntnisse und Fähigkeiten, die zur Planung, Entwicklung und Einführung von Informationssystemen und dem Aufbau der entsprechenden IT-Infrastruktur erforderlich sind inklusive dem begleitenden Projektmanagement</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Planung und Realisierung von Informationssystemen (2 LVS) – Ü: Planung und Realisierung von Informationssystemen (2 LVS) – V: Projektmanagement (2 LVS) – Ü: Projektmanagement (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Basismodul Grundlagen der Wirtschaftsinformatik
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 90-minütige Klausur zu Planung und Realisierung von Informationssystemen – 90-minütige Klausur zu Projektmanagement
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Klausur zu Planung und Realisierung von Informationssystemen: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich – Klausur zu Projektmanagement: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	10
Modulname	Operative Informationssysteme (VM-OIS)
Modulverantwortlich	Professur Wirtschaftsinformatik I
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Überblick über IT-Strukturen in verschiedenen Wirtschaftszweigen; praktisches Aufzeigen informationstechnisch umgesetzter betriebswirtschaftlicher Konzepte, insbesondere Produktionswirtschaft/Rechnungswesen; Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten, die zur Planung, Steuerung und Überwachung der Informationsinfrastruktur eines Unternehmens erforderlich sind</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> vertiefende Kenntnisse der Informationsverarbeitung und ihrer Gestaltung, der horizontalen/vertikalen Integration von Anwendungssystemen in zentralen Wirtschaftszweigen, deren Umsetzung am Beispiel von Standardsoftware; vertiefende Methoden- und Fachkenntnisse sowie Fähigkeiten zur Planung, Steuerung, Überwachung der Informationsinfrastruktur in einem Unternehmen</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Informationssysteme in Industrie/Handel/Dienstleistung (2 LVS) – Ü: Informationssysteme in Industrie/Handel/Dienstleistung (1 LVS) – V: Informationsmanagement (2 LVS) – Ü: Informationsmanagement (1 LVS) – Ü: Ausgewählte betriebliche Informationssysteme (WBT) (Wahlmöglichkeiten) (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Module Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, Rechnungs- und Finanzwesen und Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung für die Prüfungsleistung zu Informationsmanagement:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 60-minütige Klausur zu Ausgewählte betriebliche Informationssysteme
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 90-minütige Klausur zu Informationssysteme in Industrie/Handel/ Dienstleistung – 90-minütige Klausur zu Informationsmanagement
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Klausur zu Informationssysteme in Industrie/Handel/Dienstleistung: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich – Klausur zu Informationsmanagement: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	11
Modulname	Analytische Informationssysteme (VM-AIS)
Modulverantwortlich	Professur Wirtschaftsinformatik II
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte</u>: Architekturen, Verfahren und Systeme im Bereich der Analytischen Informationssysteme (AIS); Anwendung der Analysemethoden und -techniken auf betriebswirtschaftliche Problemstellungen</p> <p><u>Qualifikationsziele</u>: Vertiefende, berufsbezogene Kenntnisse und Erfahrungen bei der Gestaltung und dem Betrieb von Analytischen Informationssystemen; systemgestützte Anwendung betriebswirtschaftlicher und statistischer Analysemethoden</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Komponenten und Architekturen von AIS (2 LVS) – Ü: Komponenten und Architekturen von AIS (1 LVS) – V: Verfahren und Systeme zur Datenmustererkennung (2 LVS) – Ü: Verfahren und Systeme zur Datenmustererkennung (1 LVS) – V: Entscheidungsunterstützungssysteme (2 LVS) – Ü: Entscheidungsunterstützungssysteme (1 LVS) – P: Business Intelligence (BI)-Praktikum (2 LVS) – P: SPSS-Praktikum (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Modul Grundlagen der Mathematik
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – für die Prüfungsleistung zu Komponenten und Architekturen von AIS und zu Verfahren und Systeme der Datenmustererkennung: Übungsaufgaben im SPSS-Praktikum, wobei 80 % der Übungsaufgaben bestanden sein müssen – für die Prüfungsleistung zu Entscheidungsunterstützungssysteme: protokollierte praktische Leistung in Form eines Abschlussberichts im Umfang von ca. 20 Seiten und einer 15-minütigen mündlichen Präsentation der Ergebnisse im BI-Praktikum
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 90-minütige Klausur zu Komponenten und Architekturen von AIS und zu Verfahren und Systeme zur Datenmustererkennung – 90-minütige Klausur zu Entscheidungsunterstützungssysteme
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 18 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Klausur zu Komponenten und Architekturen von AIS und zu Verfahren und Systeme zur Datenmustererkennung: Gewichtung 2, Bestehen erforderlich – Klausur zu Entscheidungsunterstützungssysteme: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 540 AS.

Dauer des Moduls

Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	12
Modulname	Informatik (VM-INF)
Modulverantwortlich	Professur für Theoretische Informatik
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte</u> : Vermittlung von Grundlagen, Methoden und Verfahren auf den Gebieten der Rechnernetzung, Betriebssysteme, Daten- und Systemsicherheit, der Theoretischen Informatik sowie Behandlung von Fragen der Theorie und Anwendung der Simulation als informatikspezifisches Mittel zum Problemlösen
	<u>Qualifikationsziele</u> : Erwerb und Anwendung von Kenntnisse und Erfahrungen auf verschiedenen Gebieten der Informatik
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Rechnernetze/Betriebssysteme (2 LVS) – Ü: Rechnernetze/Betriebssysteme (1 LVS) <p>Wahlpflichtfach (2 von 3 Angeboten):</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Theoretische Informatik 1 (2 LVS) – Ü: Theoretische Informatik 1 (1 LVS) <p>und/oder</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Datensicherheit/Kryptografie (2 LVS) – Ü: Datensicherheit/Kryptografie (1 LVS) <p>und/oder</p> <ul style="list-style-type: none"> – V: Modellierung und Simulation (2 LVS) – Ü: Modellierung und Simulation (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Basismodule Grundlagen der Mathematik und Grundlagen der Informatik
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 90-minütige Klausur zu Rechnernetze/Betriebssysteme – 90-minütige Klausur zum ersten Wahlpflichtfach – 90-minütige Klausur zum zweiten Wahlpflichtfach
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Klausur zu Rechnernetze/Betriebssysteme: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich – Klausur zum ersten Wahlpflichtfach: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich – Klausur zum zweiten Wahlpflichtfach: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Ergänzungsmodul

Modulnummer	13
Modulname	Fachsprache Englisch I (EM-SPR)
Modulverantwortlich	Leiter des Zentrums für Fremdsprachen der TU Chemnitz
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte</u> : Grundlagen der Wirtschaftsfachsprache (Wirtschafts- und Firmenstrukturen, Erstkontakte, Telefonate, Produkt- und Servicebeschreibungen); mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation bzw. Informationsaustausch (Berichte, Briefe, Präsentationen)
	<u>Qualifikationsziele</u> : Befähigung zur mündlichen und schriftlichen Fachkommunikation; Realisierung berufstypischer sprachlicher Tätigkeiten; Verhandlungskompetenz, Bewältigung komplexer Situationen des Wirtschaftsalltags angepasst an den Studienfortschritt
Lehrformen	Lehrformen des Moduls sind Übungen: – Ü: Grundlagen der Wirtschaftssprache 1 (2 LVS) – Ü: Grundlagen der Wirtschaftssprache 2 (2 LVS) – Ü: Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation (4 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorkenntnisse in der englischen Sprache, i. d. R. Abiturniveau, die durch einen Einstufungstest überprüft werden
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung für die Prüfungsleistung zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation: – Leseprojekt (15-minütige mündliche Prüfung) zu Grundlagen der Wirtschaftssprache 2
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen: – 120-minütige Klausur zu Grundlagen der Wirtschaftssprache 1 – 180-minütige Klausur zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung: – Klausur zu Grundlagen der Wirtschaftssprache 1: Gewichtung 3, Bestehen erforderlich – Klausur zu Mündliche und schriftliche Wirtschaftskommunikation: Gewichtung 7, Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Modul Bachelor-Arbeit

Modulnummer	14
Modulname	Bachelor-Arbeit
Modulverantwortlich	Professur Wirtschaftsinformatik I
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Im Rahmen eines <u>Praktikums</u> sollen die im Studium erworbenen Kenntnisse in einem Unternehmen der <u>Wirtschaft</u> oder <u>Verwaltung</u> in Form eines in sich abgeschlossenen Projekts praktisch angewendet werden.</p> <p>Das Thema der <u>Bachelorarbeit</u> sollte in einem inhaltlichen Zusammenhang mit Themen des Studiengangs stehen.</p> <p><u>Qualifikationsziele: Praktikum:</u> Einblick in die Unternehmenspraxis; Transfer theoretischen Wissens in die Praxis; Erwerb praktischer Erfahrungen im Umgang mit IT-bezogenem Methoden- und Fachwissen sowie Aufbau sozialer Kompetenz durch die Durchführung des Projekts; Befähigung zum Wissenstransfer nach Abschluss des Studiums; Vertrautheit mit berufstypischen Tätigkeiten und Vorgehensweisen entwickeln; Verhandlungskompetenz, Bewältigung komplexer Situationen des Wirtschaftsalltags vorbereiten.</p> <p>Die <u>Bachelorarbeit</u> soll nachweisen, dass der Student in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein fachspezifisches bzw. fachübergreifendes Problem aus dem Bereich der Wirtschaftsinformatik selbständig mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Praktikum und Kolloquium:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Praktikum (12 Wochen) – Kolloquium zu den Inhalten der Bachelorarbeit (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	---
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung Kolloquium ist folgende Prüfungsvorleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Praktikumsbericht im Umfang von ca. 20 Seiten und eine 15-minütige mündliche Präsentation der Praktikumsresultate
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bachelorarbeit (Hausarbeit im Umfang von ca. 40 Seiten, Bearbeitungszeit 9 Wochen) – 20-minütige mündliche Prüfung (Kolloquium): Präsentation der Resultate der Bachelorarbeit <p>Thema und Inhalte der Hausarbeit und des Referats sowie einführende Literaturhinweise werden von den Dozenten zu Beginn der Bearbeitungszeit mit dem Studierenden besprochen.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 30 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bachelorarbeit: Gewichtung 4 – Kolloquium: Gewichtung 1, Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 900 AS.

Dauer des Moduls

Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.